

Erwärmung der Ozeane: nicht sehr stark und zur falschen Zeit

geschrieben von David Whitehouse | 21. November 2012

Eine der wichtigsten Fragen der Klimawissenschaft ist die nach der Erwärmung der Ozeane, und zwar sowohl an der Oberfläche als auch in tieferen Schichten. Wann haben sie sich erwärmt? Wie verhält sich deren Erwärmung zum Antrieb des Klimas durch Treibhausgase? Sind die Schichten unter der Wasseroberfläche diejenigen, in die die größte Menge der Energie der globalen Erwärmung geht?

Zwangsbewirtschaftungen und die Energiewende

geschrieben von Quentin Quencher | 21. November 2012

Unter diesem treffenden Titel fasst der Autor Quentin Quencher auf dem Blog „Glitzerwelt“ die Voraussetzungen und unmittelbaren Folgen der „Energiewende“ ausführlich zusammen.

Die falschen Klimathesen des Professors Mojib Latif

geschrieben von Dr. Hüttner | 21. November 2012

Vor einiger Zeit glaubte Prof. Dr. Mojib Latif sechs Thesen der Klimawandel-Leugner in der BILD – Zeitung (hier) als falsch zu entlarven! Hat er es wirklich gekonnt?

Hier ist die Überprüfung.

Jedoch sind ein paar Vorbemerkungen erforderlich bevor wir die einzelnen dort aufgestellten Thesen betrachten. Mir ist z.B. kein Skeptiker der anthropogenen Klimaerwärmung (AGW) bekannt, der den Wandel des Klimas leugnet. Ähnliche Unterstellungen, die leider typisch für die AGW-Vertreter sind, finden sich auch in den Thesen wieder, die zum Teil (von Prof. Latif?) so formuliert sind, dass sie den Widerspruch herausfordern.

USA überdenken ihre Sicherheit bzgl. zurückgehender Ölimporte aus dem Nahen Osten

geschrieben von Tom Gjelten | 21. November 2012

Innerhalb der nächsten zwei Jahrzehnte dürften die USA kaum noch irgendwelches Öl vom Persischen Golf brauchen, hauptsächlich wegen der immer weiter zunehmenden heimischen Produktion. Diese dramatische Verschiebung könnte das Fundament der US-Interessen im Nahen Osten erschüttern.

Offener Brief eines CDU Ratsherren an seinen Stadtkämmerer!

geschrieben von Wolfgang Müller | 21. November 2012

Bis auf 7 mutige und klar denkende Abgeordnete der Koalition und die gesamte Linke haben alle anderen für die „Energiewende“ im deutschen Bundestag gestimmt. Die wird hauptsächlich mit dem Märchen von der drohenden Klimakatastrophe begründet.

Doch es gibt zunehmend Widerstand. Noch wenige, aber dafür sehr mutige Politiker in den Land- und Kreistagen stehen auf und verlangen Auskunft und Änderung. Manche werden sofort abgestraft, wie Christa Ludwig (CDU) in Brandenburg, andere erheben sich stattdessen. z.B. die sächsische FDP aber auch von der CDU in Niedersachsen. Hier ist wieder so ein Beispiel. Ein offener Brief des CDU Ratsherren Kurt Fischer in Hannover an seinen Stadtkämmerer von der SPD. Nachahmer erwünscht.